

## Begriffsbestimmungen

Der Begriff **Orden** im eigentlichen Sinn bezeichnet eine unter bestimmten Regeln vereinigte und unter einem bestimmten Statut lebende Gemeinschaft von Personen die sich damit zur Übernahme bestimmter Verpflichtungen bereit erklären. Darunter werden geistliche und weltliche Ritterorden oder Orden, die von Organisationen und Anstalten von Edeldamen verliehen werden, verstanden. Ebenso können mit dem Begriff Orden Dekorationen für besondere Verdienste, die von Herrschern, Staatsoberhäuptern oder Regierungen von Staaten oder Ländern geschaffen wurden bezeichnet werden, aber auch besondere Leitungen im Bereich von Kunst und Wissenschaft, verliehen wurden und werden. Im Übrigen können Orden in Republiken auch Ehrenzeichen genannt werden. Dienst- und Verdienstzeichen, Leistungs- und Ehrenauszeichnungen, Erinnerungskreuze und Medaillen gelten nicht als Orden, obwohl sie volkstümlich gerne als solche bezeichnet werden.

**Orden oder Ordensdekorationen** werden von Gemeinschaften als sichtbare Auszeichnungen (Dekorationen) verliehen und weisen auf die Zugehörigkeit eines Mitgliedes zur Ordensorganisation hin. Sie stellen den sichtbaren Ausdruck der Verbundenheit des Ordensmitgliedes gegenüber der Person des Ordensstifters oder der Ordensinstitution dar.

Unter **Auszeichnung** ist im Allgemeinen alles zu verstehen, was einer Person verliehen oder gewährt wurde, um diese zu ehren oder um sie für besondere Verdienste oder Taten auszuzeichnen (dies können Dekorationen aber auch Dankschreiben, Diplome, Anerkennungsdekrete, Geschenke etc) sein.

Als **Band** einer Dekoration wird jener gefaltete Stoffstreifen verstanden, an welchem das Emblem (die Medaille oder das Kleinod eines Ordens) angebracht ist. Das Band kann ein- oder mehrfarbig gehalten sein. Unter **Bandstreifen** wird das zu einem Rechteck gefaltete Band einer Dekoration verstanden, das als Ordensspange verwendet wird.

**Behang** ist der Sammelbegriff für alle an dem Band einer Dekoration angehängten Darstellungen (Kleinod, Kreuz, Medaille oder anderes Motiv).

Die **Brustdekoration** ist eine Dekoration, bei der der Behang (Kleinod, Kreuz, Medaille) an einem dreieckig gefalteten Band über der linken Brusttaschennaht und bei weiblichen Soldaten an der linken Körperseite getragen wird.

Unter **Dekorationen der Republik** sind alle sichtbar zu tragenden Auszeichnungen zu verstehen, die nur vom Bundespräsidenten verliehen werden (sichtbare Auszeichnungen des Bundes).

Unter **Dienstzeichen** werden all jene sichtbar zu tragenden Auszeichnungen verstanden, die für Dienstzeiten innerhalb eines festgelegten Zeitraumes verliehen werden.

Unter **Ehrenzeichen** sind alle sichtbar zu tragenden Dekorationen zu verstehen, welche nicht Orden genannt werden. Sie werden für hervorragende gemeinnützige Leistungen und ausgezeichnete Dienstleistungen verliehen. Allgemein werden unter Ehren- und Verdienstzeichen die Zwischenstufen zwischen Orden im ursprünglichen Sinn und Medaillen verstanden.

Unter **Halsdekoration** wird eine Art von Dekoration verstanden, die an einem Bande um den Hals getragen wird. Zur Halsdekoration kann auch ein Bruststern getragen werden (Halsdekoration mit Stern).

Unter **Hüftdekoration** wird eine Art von Dekoration verstanden, bei der das Kleinod an einem breiten Bande (Schärpe bzw. Großkordon) in der Regel von der rechten Schulter zur linken Hüfte, zusammen mit einem an der linken Brustseite angesteckten Bruststern getragen wird.

Als **Kleinod** ist das Ordenszeichen, das Emblem oder das Symbol eines Ordens oder einer Auszeichnung zu verstehen. Es ist in seiner Grundform überwiegend ein Kreuz.

**Medaillen**, im Sinne von Dekorationen, können als Ehren-, Verdienst- oder Dienstzeichen verliehen werden. Sie werden nur als Brustdekoration verliehen und stellen in der Hierarchie der Orden und Ehrenzeichen die unterste Stufe dar.

Unter **Militärischen Dekorationen** sind alle sichtbar zu tragenden Auszeichnungen zu verstehen, die von Streitkräften geschaffen und nur durch den zuständigen Minister verliehen werden. Sie werden auch Ressortauszeichnungen genannt.

## **Rangordnung und Rangstufen von Orden und Ehrenzeichen**

### **Allgemeines**

Werden mehrere Auszeichnungen gleichzeitig getragen, dann sind sie einer bestimmten **Rangordnung** folgend zu reihen.

Dabei gilt der Grundsatz:

- für die Ordensschnalle „von innen nach außen“.
- für die Ordensspange „von oben nach unten“ und „von innen nach außen“.

### **Rangordnung**

Die **Anordnung von Steckdekorationen** bzw. die einheitliche Einreihung von **Brustdekorationen in die Ordensschnalle und die Ordensspange** hat nach folgender Rangordnung zu geschehen:

- Bundesauszeichnungen reihen vor,
- inländischen militärischen Auszeichnungen reihen vor,
- inländischen zivilen Ressortauszeichnungen reihen vor,
- Landesauszeichnungen reihen vor,
- Gemeindeauszeichnungen reihen vor,
- sonstigen inländischen Auszeichnungen reihen vor,
- ausländischen staatlichen Auszeichnungen reihen vor,
- ausländischen militärischen Auszeichnungen reihen vor,
- sonstigen ausländischen Auszeichnungen.

Die **Rangordnung der vom Bundesminister für Landesverteidigung verliehenen Auszeichnungen** lautet:

- Militär-Anerkennungsmedaille,
- Verwundetenmedaille 1. Klasse,
- Verwundetenmedaille 2. Klasse,
- Einsatzmedaille nach WG 1990 § 2, lit. a. (militärische Landesverteidigung),
- Einsatzmedaille nach WG 1990 § 2, lit. d. (Auslandseinsatz),
- Einsatzmedaille nach WG 1990 § 2, lit. b. (Inlandseinsatz),
- Einsatzmedaille nach WG 1990 § 2, lit. c. (Katastropheneinsatz)
- Wehrdienstzeichen 1. Klasse ,
- Wehrdienstzeichen 2. Klasse ,
- Wehrdienstzeichen 3. Klasse ,
- Wehrdienstmedaille in Gold.
- Wehrdienstmedaille in Silber
- Wehrdienstmedaille in Bronze
- Milizmedaille.

**Rangordnung** ist die, durch Gesetz bzw. Statut geregelte bzw. der Gepflogenheit entsprechende Reihung mehrerer an eine Person verliehenen Auszeichnungen.

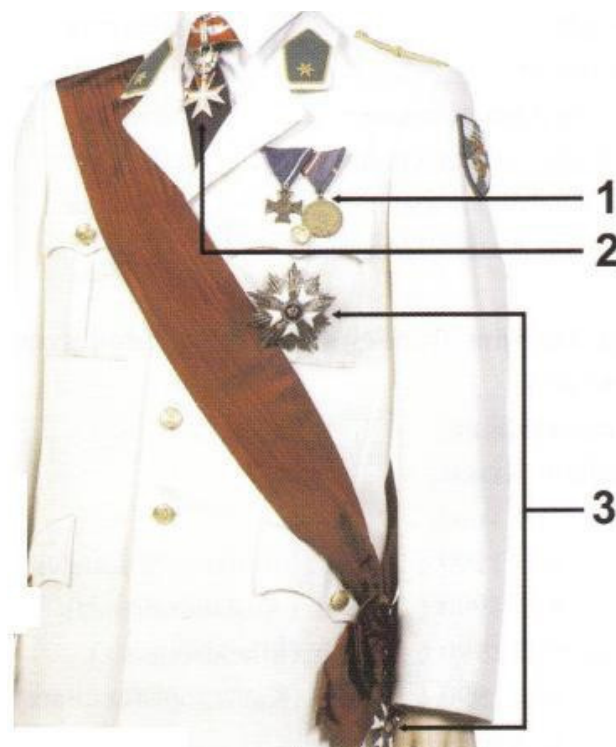
**Ressortauszeichnungen** sind jene Dekorationen, die vom Bundeskanzler oder von Bundesministern verliehen werden.

Die **Steckdekoration** wird ohne Band, gemäß des jeweiligen Statutes an der rechten Körperseite getragen.

**Verdienstzeichen** sind die sichtbar zu tragenden Auszeichnungen, die an Personen für hervorragende gemeinnützige Leistungen und/oder ausgezeichnete Dienste verliehen werden.

Sie sind in der Rangordnung nach den Ehrenzeichen zu reihen.

Als **Volldekoration** werden die Ordensschnalle (1), sowie alle Hals- (2), Steck- und Banddekorationen (3) verstanden.



Im **Auslandseinsatz Verliehene Auszeichnungen** reihen entsprechend dem Jahr, des Einsatzes.

Werden **Auszeichnungen österreichischer Bundesländer** getragen, richtet sich die Rangordnung nach den Klassen und Graden der Auszeichnungen.

Bei gleicher Klasse und gleichem Grad richtet sich die Rangordnung nach dem Anfangsbuchstaben der Namen der verleihenden Bundesländer entsprechend dem deutschen Alphabet.

Es ist jedoch immer die Dekoration desjenigen Bundeslandes vorzureihen, in dessen Bereich' der Soldat oder der Angehörige der Heeresverwaltung seinen Dienst versieht.

Bei sonstigen inländischen Auszeichnungen richtet sich die Rangordnung ebenfalls nach dem Anfangsbuchstaben des Namens der verleihenden Organisationen entsprechend dem deutschen Alphabet.

Die **Rangordnung** mehrerer **ausländischer Auszeichnungen** richtet sich nach den Verleihungsklassen.

Bei gleicher Klasse und gleichem Grad erfolgt die Reihung nach dem Anfangsbuchstaben der Namen der verleihenden Staaten oder ausländischer Organisationen entsprechend dem deutschen Alphabet.

## Ordensschnalle

Die **Ordensschnalle** ist die, der jeweiligen Rangordnung entsprechende Form der Aneinanderreihung von Brustdekorationen (zu einem Dreieck gefaltete Bänder mit Behang), die in einer Reihe über der linken Brusttaschennaht getragen werden.



Die **Ordensschnalle** darf höchstens 10 Auszeichnungen umfassen. Diese sind in einer Reihe zu tragen. Mehrere Auszeichnungen sind nach Bedarf überdeckend zu tragen. Besitzt ein Soldat **mehr als 10 Auszeichnungen** obliegt ihm die Auswahl. Hierbei ist den Auszeichnungen der Republik Österreich jedenfalls der Vorrang zu geben. Das Längsband von Auszeichnungen (z.B. UN- oder NATO-Medaille) ist bei Reihung in der Ordensschnalle, nach österreichischer Art, zum Dreieck zu falten. Die Montage der entsprechenden Ordensbänder erfolgt im einschlägigen Fachhandel. Die **Befestigung der einzelnen Dekorationen** kann mittels Schlaufen aus mehrfach gedrehtem Zwirn erfolgen. Die auf einer Metalleiste zusammengefasste Ordensschnalle, wird mit ihrer rückseitigen Nadel durch Zwirnschlaufen geschoben.

## Ordensspange

Die **Ordensspange** besteht aus zu Rechtecken gefalteten Bändern. Die Reihenfolge richtet sich nach dem Rang der jeweiligen Dekoration. (Die Bänder können gegebenenfalls durch aufgelegte Rosetten, Miniaturen usw.) ergänzt werden. An der Ordensspange können grundsätzlich alle Auszeichnungs- sowie Ordensgrade und -klassen unter Einhaltung der jeweiligen Statuten getragen werden.



## BEACHTEN:

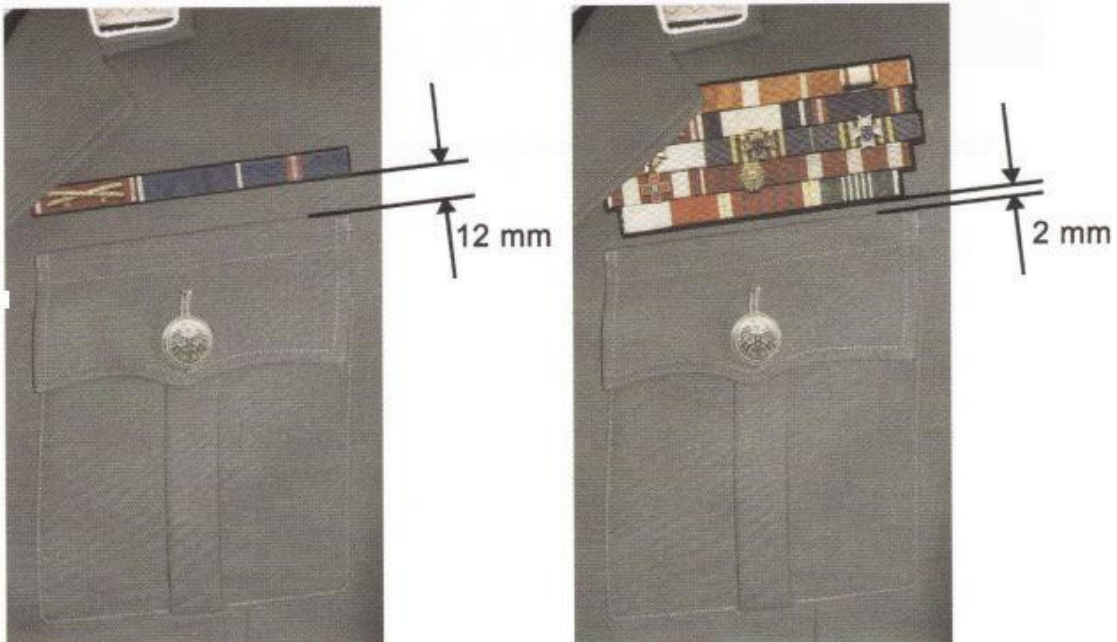
**Bei Auszeichnungen, deren nächst höhere Stufe die Verleihung einer niederen Stufe zwingend voraussetzt (Wehrdienstzeichen, Wehrdienstmedaillen, Verdienstmedaille des Roten Kreuzes für das Blutspendewesen und Ähnliche) ist sowohl an der Ordensschnalle als auch an der Ordensspange immer nur die höchste Stufe zu tragen.**

## Ordensspange

Die **Ordensspange** wird auf der linken Brustseite getragen.

Die **Trageweise der Ordensspange** auf dem **Uniformrock** ist unten ersichtlich. Dabei hat sich bei einer **einreihigen** Ordensspange zwischen der Filzunterlage, die an der Unterseite des/der Bandstreifen hinausragt, und der Brusttaschennaht ein Abstand von 12 mm zu befinden.

Bei einer **mehreihigen** Ordensspange hat dieser Abstand 2 mm zu betragen.



Eine Reihe der Ordensspange darf **maximal 3 Bandstreifen** umfassen. Die gesamte Ordensspange darf aus **höchstens 5 Reihen** von Bandstreifen übereinander bestehen.

### **Sterndekoration**

Es dürfen höchstens **drei Sterndekorationen** gleichzeitig getragen werden. Die Auswahl obliegt dem Träger.

### **Halsdekoration (mit oder ohne Stern)**

Es dürfen höchstens **2 Halsdekorationen** (mit oder ohne Stern) gleichzeitig angelegt werden. Die Auswahl obliegt dem Träger.



**Steckdekorationen (Sterne und Kreuze)** werden grundsätzlich in der Mitte der linken Brusttasche auf dem Abnäher getragen.

### **Trageweise von Steckdekorationen**

Beim Anlegen von mehr als einer **Steckdekoration** ist die obere entsprechend höher zu setzen.

Der Abstand zwischen den beiden Steckdekorationen hat 10 mm zu betragen.

Es dürfen höchstens **3 Steckdekorationen** gleichzeitig getragen werden. Beim Anlegen von drei Steckdekorationen sind die beiden unteren auf der linken Brustseite so nebeneinander anzubringen, dass zwischen den beiden Dekorationen 10 mm Abstand verbleibt.



## **Zustand von Auszeichnungen**

Die Bänder von Auszeichnungen sind immer sauber zu halten. Sie dürfen nicht abgenutzt oder zerschlissen sein.

Beschädigte oder unansehnlich gewordene Teile der Ordensschnalle oder Ordensspange sind durch Neue zu ersetzen.

## **Trageweise von Orden und Ehrenzeichen**

### **Allgemeines**

**Auszeichnungen** werden grundsätzlich an der linken Brustseite und zwar als -Ordensschnalle und - Ordensspange getragen (Volldekoration)

Zur Volldekoration zählen die:

- Band oder Hüftdekoration (Schärpe).
- Sterndekoration,
- Halsdekoration (mit oder ohne Stern),
- Steckdekoration (Stern oder Kreuz),
- Brustdekoration.

### **Band- oder Hüftdekoration**

Die Banddekoration wird an einem Großband (Schulterband oder Schärpe) getragen, zu dem stets der dazugehörige Stern angelegt werden muss.

Dieses Band wird über dem Rock getragen.

Zur Fixierung des Bandes auf der rechten Schulter dient eine aus mehrfach gedrehtem, dünnem Seidenzwirn angefertigte Schlinge. Sie wird halsseitig von einem kleinen Knopf aus Stoff gehalten und ist so anzubringen, dass die Schärpe faltenlos unter dem Revers geführt werden kann. Die Farbe des Seidenzwirns für Schlinge und Stoffknopf hat sich nach der Farbe des Rockes zu richten.

Ob das Band von der rechten Schulter zu linken Hüfte oder umgekehrt angelegt werden muss, richtet sich nach dem jeweiligen **Ordensstatut**.

Das Band ist so zu legen, dass das Kleinod an der Hüfte zu liegen kommt. Um ein Verrutschen des Bandes zu verhindern, ist dieses an nicht sichtbaren Stellen mit Steck- oder Sicherheitsnadeln zu fixieren.

# Verdienstmedaillen



Bronze



Silber



Gold

# Jubiläumsmedaillen



10 Jahre



25 Jahre

# Jubiläumsmedaillen



40 Jahre



50 Jahre

# Jubiläumsmedaillen



60 Jahre



70 Jahre

# Großes Ehrenzeichen



## Landes-Ehrenzeichen in Silber



## Landes-Ehrenzeichen in Gold



Landes-Ehrenkreuz in Silber mit Schwertern



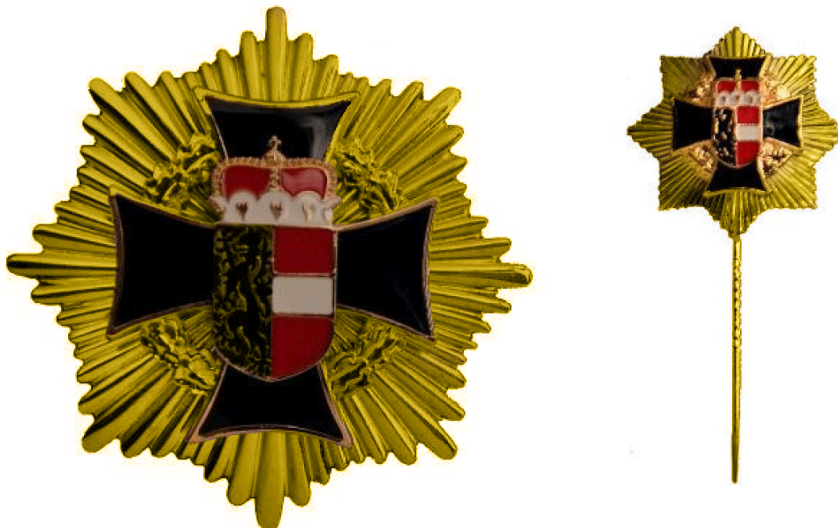
Landes-Ehrenkreuz in Gold mit Schwertern



## Großes Ehrenzeichen mit Stern in Silber



## Großes Ehrenzeichen mit Stern in Gold



# Abzeichen für Marketenderinnen



# Freundschaftsbrosche



Silber



Gold

# Ehrenbroschen



Gold



Kristall



Rubin



am Bande